

Wasch- und Lagermöhren Schauversuch

Die Ergebnisse – kurzgefasst

2024 wurden am Standort Eichenried (Moosinning) wieder Möhren auf ihre Anbaueignung getestet. Insgesamt 10 Sorten wurden auf ihren Ertrag, die optischen Eigenschaften und die Widerstandsfähigkeit des Laubes gegenüber pilzlichen Erregern, vor Allem Alternaria, untersucht. Der Kulturzeitraum erstreckte sich vom 26.05.2024 (Aussaat) bis zum 17.10.2024 (Rodung). Es wurden Doppelreihen auf Damm gesät und davon jeweils genau 1 Meter an einer repräsentativen Stelle geerntet. Die Ernteparzellen lagen parallel zueinander etwa 10 Meter vom Vorgewende entfernt im Feld. Bei Ausfällen durch schlechte Keimung, Mäusefraß oder Ähnlichem wurde die Ernteparzelle entsprechend verschoben. Die Sorten mit dem gesündesten Laub waren 'Catania' (Seminis), 'AGX 28' (Agri) und 'Nacton' von Bejo. Sie erhielten die Note 2. Die Bestnote 1 (wenig Befall), sowie die Note 9 (sehr starker Befall) wurde bei keiner der Sorten vergeben. 'WS 1936' und 'WS 1937' (Wingseeds), 'AGX 27' (Agri), 'Nun 13119' und 'Durance' (beide Nunhems) sowie 'Novara' (Bejo) erhielten die Note 3 bei der Blattgesundheit. Leichte Schwächen bei der Laubgesundheit (Note 4) zeigte im Versuchsjahr 2024 die Sorte 'Neva' von Graines Voltz. Ihr Laub war zudem etwas brüchiger. Die höchsten Erntemengen erzielten 'AGX 28' (9,7 kg). Dies lag an den hohen Stückzahlen mit kleinen Rüben. 'Neva' (GV) und 'Nacton' (Bejo) hatten die geringsten Versuchserträge. (6,64 bzw. 7,34 kg). Letztere zeigte mit ihrer Schwestersorte 'Novara' über mehrere Jahre eine hohe Toleranz gegenüber Blattflecken. 'Nun 13119' (Nunhems) brachte mit Durchschnittlich etwa 200 g die schwersten Rüben hervor, bei gleichzeitig geringster Stückzahl pro Laufmeter.

Versuchsfrage und Versuchshintergrund

Welche Möhrensorten (Lager -und Frischmarkt) eignen sich im Hinblick auf Erntemengen, Laubgesundheit und Eigenschaften des Rübenkörpers für den Anbau im Raum München/Erding?

Ergebnisse im Detail

Tabelle 1 zeigt die Ergebnisse im Detail. Die Boniturnoten können sich im Bereich von 1 (Merkmal wenig ausgeprägt) bis 9 (starke Ausprägung) erstrecken. In den letzten beiden Spalten sind die Werte der Blattgesundheit aus den Vorjahren aufgeführt, damit eine 3-jährige Bewertung möglich ist. Bei einer mit „x“ gekennzeichneten Zelle handelt es sich um eine neue Sorte, die sich im ersten Jahr der Testung befand. Zur Messung der Rübenlänge wurden jeweils zehn Möhren zufällig aus der Ernteprobe entnommen und vermessen. Die kleinsten, bzw. größten Rüben (Ausreißer) fanden hierbei keine Berücksichtigung, um eine möglichst realistische Abbildung der Sortierung zu erhalten. Die Bewertung der Ringelung des Rübenkörpers erfolgte rein optisch. Die Laubhöhe wurde direkt im Bestand gemessen. Die Sorten 'Catania' (Seminis) und 'Nun 13119' hatten das größte Laub (ca. 40 cm). 'Durance' von Nunhems hatte mit 32 cm die geringste Laubhöhe, schöne uniforme Rübenkörper und guten Ertrag.

Wasch- und Lagermöhren Schauversuch

Tabelle 1: Bonituren und Messdaten Schauversuch Möhre 2024

Aussaat: (pneumatisch) am 26.05.2024: 1,36 Mio./ha, Rodung am 17.10.2024, Ø Kaliber 1,6 – 1,8 mm		Abreife in Tagen (d)	gesamt Stück/ Laufmeter	Stückgewicht in g	Erntemenge kg/ lfm (Doppelreihe)	Laubhöhe in cm Ø	Rübenlänge in cm Ø	Rübenform: K = konisch Z = zylindrisch S = Spitz, St = Stumpf	Schale: 1 = s. glatt 9 = s. geringelt	Blattgesundheit 2024	Blattgesundheit 2023	Blattgesundheit 2022
Sorte	Herkunft									1 = sehr. Gesund 9 = stark geschädigt	1 = sehr. Gesund 9 = stark geschädigt	1 = sehr. Gesund 9 = stark geschädigt
Catania	Sem	125	72	109	7,88	40	16,3	k-st	3	2	x	x
Neva (GV05060)	GV	125	56	119	6,64	35	17,4	k-st	3	4	2	4
WS 1936	Wingseeds	110	60	125	7,5	35	18,9	st	3	3	x	x
WS 1937	Wingseeds	115	64	124	7,92	35	17,9	st	2	3	x	x
AGX 27	Agri	120	54	141	7,6	35	20,6	s-k	2	3	x	x
AGX 28	Agri	125	102	95	9,7	38	16,8	s-k	4	2	x	x
Nun 13119	Nunhems	120	41	204	8,36	42	17,3	st	3	3	x	x
Durance	Nunhems	120	65	131	8,52	32	16,9	st	2	3	x	x
Novara	Bejo	115	60	126	7,56	35	16,8	st	2	3	3	2
Nacton	Bejo	120	60	122	7,34	38	17,1	k-st	2	2	x	3
Durchschnitt		119	63	130	8	37	18		3	3		

Wasch- und Lagermöhren Schauversuch

Folgende Abbildungen stellen die Erntemengen und Messungen der Rübenkörper grafisch dar.

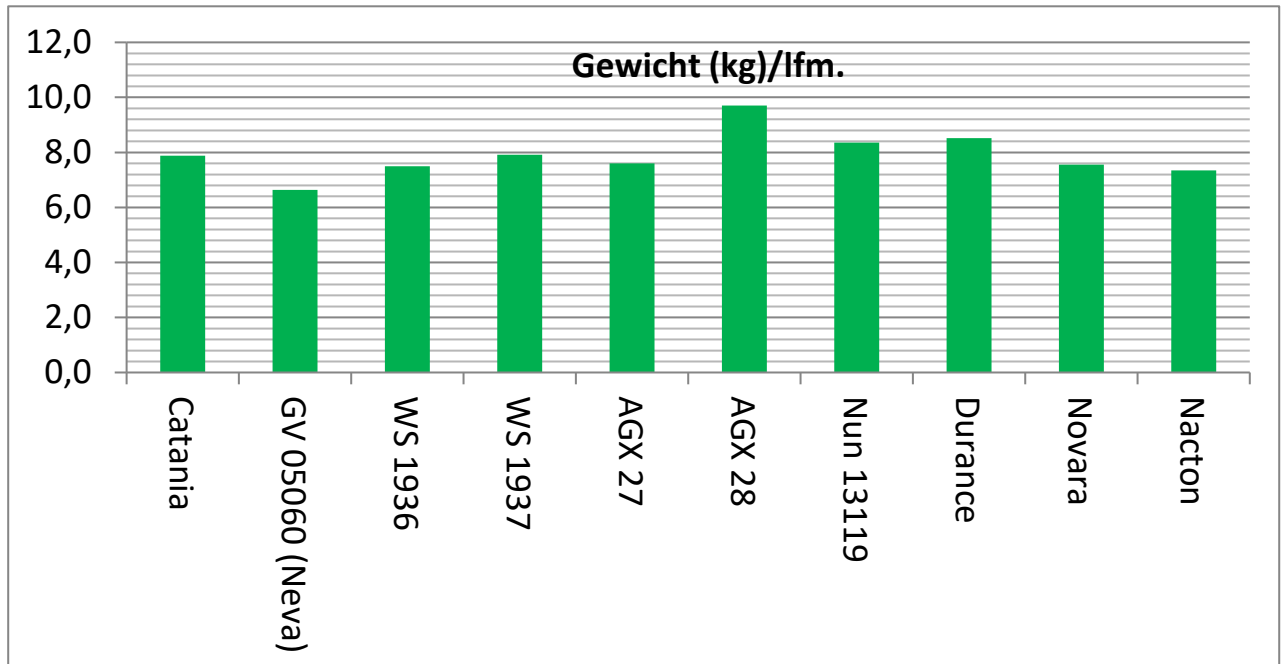


Abbildung 1: Erntemengen der einzelnen Sorten im Versuch in kg pro Laufmeter

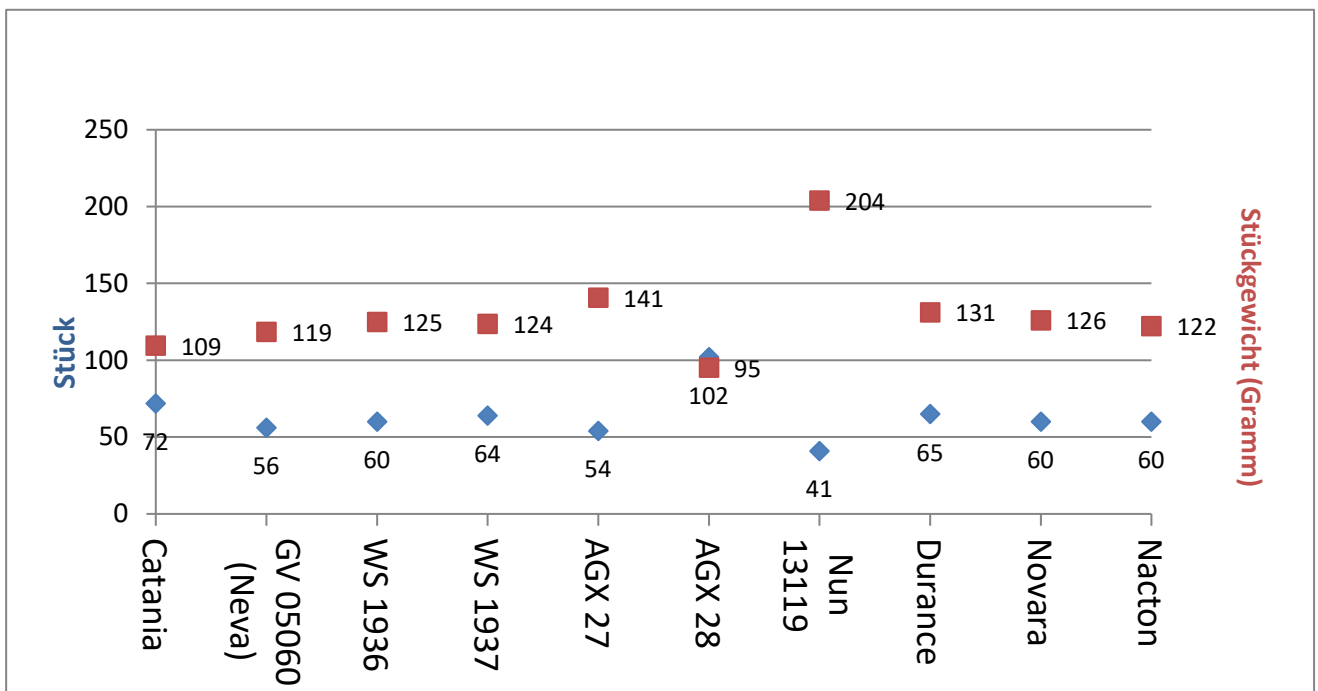


Abbildung 2: Stückzahl und Stückgewicht der einzelnen Sorten im Versuch

Wasch- und Lagermöhren Schauversuch

Kultur- und Versuchshinweise

- Pflanzung: Aussaat pneumatisch am 26.05.2024
- Behandlungen: praxisüblich (6-malig gegen Alternaria), konventionelle Bewirtschaftung
- Ernte: am 17.10.2024, händisch, 1 Meter Doppelreihe pro Sorte

Kritische Anmerkungen

Der Versuch wurde als Schauversuch ohne Wiederholungen angelegt. Die erfassten Erntemengen und Größensortierungen stellen daher nur eine Stichprobe im Versuchsfeld dar. Die Ergebnisse sind nicht statistisch abgesichert und spiegeln unter Umständen nicht die Eigenschaften der einzelnen Sorten zur Gänze wieder. Die Sichtbonituren erfolgten nach bestem Wissen und Gewissen und wurden durch zwei Teams unabhängig voneinander durchgeführt und validiert. Die Qualitäten waren 2024 insgesamt zufriedenstellend. Die Unterschiede im Befall mit pilzlichen Erregern waren weniger deutlich ausgeprägt als 2023.



Bild 1: Versuchsfeld am 17.10.2024



Bild 2: uniforme, gesunde Rüben von 'Nacton' (BJ)

Bildnachweis: © Florian Hageneder, AELF Abensberg-Landshut